

Löwenherz schlägt für Kinder und Jugendliche

Tafel unterstützt Diakonie und Caritas

Tief beeindruckt und überzeugt von der professionellen und ehrenamtlichen Sozialarbeit der Diakonie und der Caritas für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge will der vor zehn Jahren gegründete Verein „Löwenherz“ seine Initiative für Kinder und Jugendliche in Not ausbauen.

Der 2005 aus dem Lions-Club „Reinoldus“ hervorgegangene eigenständige und gemeinnützige Verein hat inzwischen 30 schwer erkrankten oder schwer verletzten Kindern in Dortmund mit über 130 000 Euro geholfen, wenn keine Krankenversicherung für sie eingesprungen ist.

Löwenherz-Sekretär Peter Wallmeyer: „Wir wollen Kindern und Jugendlichen eine medizinische Hilfe zukommen lassen, die sie auf normalem Wege nicht erhalten. Viele unserer Patienten besitzen keine Krankenversicherung. Unterstützen können wir auch dann, wenn eine Krankenversicherung die tatsächlich erforderliche medizinische Hilfe nicht bezahlt.“

Vor Ort helfen

Von der unbürokratischen Hilfe profitierten in den vergangenen Jahren auch im Krieg verletzte Kinder, die in ihrer Heimat nicht richtig oder erfolglos operiert worden sind. Chirurgen und Orthopäden im Klinikum an der Beurhausstraße konnten mit moderner Medizin und den

richtigen Operationsmethoden helfen. Unterstützt hat Löwenherz auch Projekte, in denen Behinderte und Nichtbehinderte gemeinsam Sport betreiben. „Wichtig ist uns dabei das Engagement vor Ort. Wir helfen dort, wo andere nicht hingehen“, sagt Peter Wallmeyer.

Der Geldbedarf steigt

Den Weg weiter ebnen soll jetzt die erste Löwenherz-Tafel am 13. November (Freitag) um 19.30 Uhr im Begegnungszentrum „Deusener Kirche“ an der Deusener Straße 215, denn der Geldbedarf steigt.

An der Tafel ist Platz für 120 Gäste. Die Cateringmanufaktur der Westfalahallen serviert das Menü. Dazu gibt es Livemusik von jungen Künstlern und eine Bierverkostung mit einem Dortmunder Bier-Botschafter.

Die Löwenherz-Vorstandsmitglieder Klaus Bullmann, Rolf-Jürgen Neumann, Peter Wallmeyer und Jochen Meschke wollen mit dieser Tafel-Idee die Caritas und die Diakonie unterstützen. Beide Kirchen-Unternehmen engagieren sich für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. Klaus Bullmann: „Das sind junge Menschen, denen wir helfen müssen. Wir brauchen sie für unseren Arbeitsmarkt.“ *ban*

i Vorverkauf und Kontakt

■ **Karten kosten** 69,90 Euro pro Person. Reservierungen unter Tel. 0231/9792212 oder per E-Mail bei

alexandra.kias@prodv.de

■ **Sie möchten Löwenherz** mit einer Aktion unterstützen? Kontakt Peter Wallmeyer, Tel. 0231/515550 oder per E-Mail:

peter@wallmeyer-do.de



Jochen Meschke, Peter Wallmeyer, Klaus Bullmann und Rolf-Jürgen Neumann (von links) laden zur ersten Löwenherz-Tafel in die Deusener Kirche ein.

RN-FOTO BANDERMANN